

Jahresbericht

Zantke Global Equity AMI

1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

OGAW-Sondervermögen



Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der **Zantke Global Equity AMI** strebt die Erwirtschaftung nachhaltig attraktiver Renditen an. Der Fonds ist ein breit diversifizierter globaler Aktienfonds mit fundamentalem Investmentansatz. Das Fondsvermögen wird überwiegend in hochkapitalisierte Standardaktien nach einem diversifizierten Top-Down-Bottom-Up Bewertungsansatz investiert. Der Anlageschwerpunkt liegt dabei auf Unternehmen mit erstklassigen Bilanzstrukturen und guter Bonität, einem stabilen Ertragspotential und attraktiven Bewertungen. Die Investition erfolgt überwiegend in lokaler Währung, jedoch größtenteils in Unternehmen deren Ursprung in Ländern mit Hartwährungen, aber weitgehend außerhalb des Euroraums liegt. Der Fonds verfolgt einen langfristigen Anlagehorizont.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Die Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im Anhang enthalten.

Im Berichtszeitraum tendierte der Fonds Zantke Global Equity AMI mit einer leicht negativen Performance seitwärts und konnte sich dem starken Abwärtssog an den globalen Aktienmärkten weitestgehend entziehen.

Im Geschäftsjahr 2022 stiegen die Renditen von Staatsanleihen auf beiden Seiten des Atlantiks sowie die Risikoaufschläge von globalen Investment Grade Unternehmensanleihen signifikant an. Gleichzeitig kamen auch europäische und internationale Aktien mit hohen Kursverlusten stark unter Druck. Die wesentlichen Belastungsfaktoren waren dabei v. a. die explodierenden Inflationsraten, die zahlreichen Leitzinserhöhungen der Notenbanken rund um den Globus, die gefährliche Zuspitzung im Ukraine-Krieg sowie die zunehmende Rezessionsgefahr in Europa und den USA.

Der Fonds konnte sich dem starken Abwärtssog an den internationalen Aktienmärkten insbesondere aufgrund von taktischen derivativen Absicherungsgeschäften sowie den strategischen Allokationsentscheidungen weitestgehend entziehen. Da der Fonds schwerpunktmäßig in US-Unternehmen investiert war, wirkte sich die US-Dollar-Stärke bzw. die Euro-Schwäche im Berichtszeitraum positiv auf die Fondspreisentwicklung aus.

Der Zantke Global Equity AMI erzielte im Berichtszeitraum eine Performance von -0,30 %. Die Volatilität lag bei 11,65 %.

Zum Berichtsjahresende am 31. Dezember 2022 war das Fondsvermögen mit einem Cash-Bestand bei Banken von 9,5 % größtenteils in Aktien investiert. Zum Stichtag war der Fonds schwerpunktmäßig in internationale Aktien aus den USA (etwa 38 %) und der Schweiz (etwa 23 %) investiert. Nach Sektoren liegt der Fokus auf nicht-zyklischen Konsumunternehmen (etwa 37 %) sowie Technologieunternehmen (etwa 15 %). Das Fondsmanagement bleibt zunächst bei dieser Positionierung.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Das Sondervermögen war entsprechend seinem Anlageziel global in Aktien von unterschiedlichen Unternehmen aus verschiedenen Sektoren investiert. Der Schwerpunkt der Anlagen lag in den USA und der Schweiz. Damit war das Sondervermögen den allgemeinen Risiken der jeweiligen Aktienmärkte und spezifischen Einzelwertrisiken ausgesetzt. Die Begrenzung der spezifischen Aktienrisiken erfolgt über eine breite Diversifikation in eine Vielzahl von Einzelaktien. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch Investitionen in unterschiedliche Regionen und Sektoren und temporär auch durch den Einsatz von Aktienindex-Futures.

Währungsrisiken

Der Schwerpunkt der Fondsinvestitionen lag im US-Dollar und in den Schweizer Franken. Zudem waren im Berichtszeitraum Aktien in weiteren Fremdwährungen im Portfolio. Dadurch trägt der Investor die Chancen und das Risiko der Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume – insbesondere des US Dollars – relativ zum Euro.

Zinsänderungsrisiken

Als Aktienfonds war das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert und somit keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese eine untergeordnete Rolle. Zusätzliche Adressenausfallrisiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterlagen.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist zum Berichtsstichtag breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass bei Liquiditätsbedarf ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben können. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätz-

lich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Risiken infolge der Pandemie

Durch das Sars-CoV-2-Virus, das sich weltweit ausgebreitet hat, sind stärkere negative Auswirkungen auf bestimmte Branchen nicht auszuschließen, die teilweise zu Ausfällen führen könnten (Kreditrisiko) und somit sowohl direkt als auch indirekt die Investments im Fonds betreffen könnten.

Risiken infolge des Ukraine-Krieges

Die Auswirkungen der im Februar 2022 begonnenen kriegerischen Auseinandersetzungen auf dem Gebiet der Ukraine lassen sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abschätzen. Infolge der Sanktionen gegenüber Russland ergeben sich gesamtwirtschaftliche Auswirkungen (z. B. steigende Inflation und Zinsen, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme), die sich auf den Kapitalmärkten widerspiegeln und in Markt- und Börsenpreisen niederschlagen. Somit können diese Auswirkungen auch die Investments im Fonds in unterschiedlicher Intensität betreffen.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Der Fonds ist ein breit diversifizierter globaler Aktienfonds mit fundamentalem Investmentansatz. Das Fondsvermögen wird überwiegend in hochkapitalisierte Standardaktien nach einem diversifizierten Top-Down-Bottom-Up Bewertungsansatz investiert. Der Anlageschwerpunkt liegt dabei auf Unternehmen mit erstklassigen Bilanzstrukturen und guter Bonität, einem stabilen Ertragspotential und attraktiven Bewertungen.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Talanx Investment Group keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Talanx Investment Group in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Talanx Investment Group unterhält ein hausinternes Komitee zur Prüfung und Entscheidungsfindung zur Stimmrechtsausübung in allen signifikanten Portfolio-Gesellschaften. Das sogenannte Proxy-Voting-Komitee folgt bei der Stimmrechtsausübung maßgeblich den in der Anlagestrategie festgelegten Zielen und berücksichtigt bei der Analyse von Beschlussvorschlägen für Hauptversammlungen diverse Faktoren.

Die Talanx Investment Group hat den externen Dienstleister ISS-ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Continental Europe Proxy Voting Guidelines“ beauftragt. Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Talanx Investment Group abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Talanx Investment Group konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Talanx Investment Group in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Talanx Investment Group etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit

der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

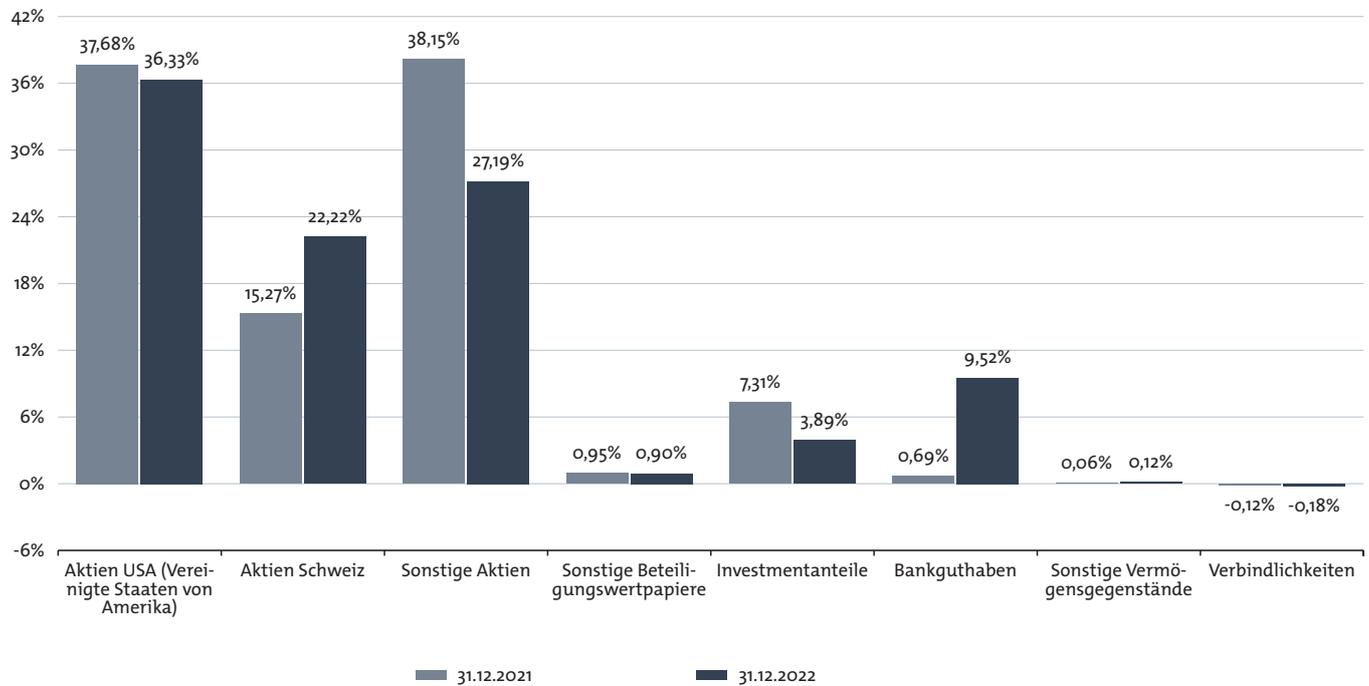
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine nachhaltige und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Talanx Investment Group nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und Geschäften mit Finanzterminkontrakten. Die realisierten Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Aktien und Devisenterminkontrakten erzielt.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wichtige Ereignisse im Berichtszeitraum

Das Portfoliomanagement war im Berichtszeitraum an die Zantke & Cie. Asset Management GmbH, Stuttgart ausgelagert.

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

| | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|-----------------------------------------|---------------------|------------------------------|
| Vermögensgegenstände | | |
| Aktien | 7.603.058,83 | 85,74 |
| Australien | 215.755,97 | 2,43 |
| Belgien | 63.648,00 | 0,72 |
| Deutschland | 159.586,70 | 1,80 |
| Großbritannien | 521.515,74 | 5,88 |
| Hongkong | 153.978,07 | 1,74 |
| Irland | 142.090,76 | 1,60 |
| Japan | 677.697,27 | 7,64 |
| Norwegen | 269.586,59 | 3,04 |
| Schweden | 185.453,58 | 2,09 |
| Schweiz | 1.970.289,69 | 22,22 |
| Südkorea | 21.756,05 | 0,25 |
| USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | 3.221.700,41 | 36,33 |
| Sonstige Beteiligungswertpapiere | 80.044,82 | 0,90 |
| Schweiz | 80.044,82 | 0,90 |
| Investmentanteile | 345.178,80 | 3,89 |
| Aktienfonds | 345.178,80 | 3,89 |
| Bankguthaben | 843.986,94 | 9,52 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 10.447,67 | 0,12 |
| Verbindlichkeiten | -15.652,49 | -0,18 |
| Fondsvermögen | 8.867.064,57 | 100,00¹⁾ |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2022 | Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe / Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|-------------------------------------|--------------|---------------------------------------------|-----------------------|-------------------------------------------|-----------------------|-----------------|---------------------|------------------------------|
| Vermögensgegenstände | | | | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | EUR | 7.661.347,60 | 86,40 |
| Aktien | | | | | | EUR | 7.581.302,78 | 85,50 |
| Australien | | | | | | EUR | 215.755,97 | 2,43 |
| BHP Billiton Ltd. | AU000000BHP4 | STK | 4.565 | 4.565 | 0 | GBP 25,7000 | 132.275,43 | 1,49 |
| Newcrest Mining Ltd. | AU000000NCM7 | STK | 6.364 | 0 | 0 | AUD 20,6400 | 83.480,54 | 0,94 |
| Belgien | | | | | | EUR | 63.648,00 | 0,72 |
| Ontex Group NV | BE0974276082 | STK | 10.200 | 10.200 | 0 | EUR 6,2400 | 63.648,00 | 0,72 |
| Deutschland | | | | | | EUR | 159.586,70 | 1,80 |
| Adidas AG | DE000A1EWWW0 | STK | 700 | 700 | 0 | EUR 127,4600 | 89.222,00 | 1,01 |
| SAP SE | DE0007164600 | STK | 730 | 730 | 1.679 | EUR 96,3900 | 70.364,70 | 0,79 |
| Großbritannien | | | | | | EUR | 521.515,74 | 5,88 |
| Anglo American PLC | GB00B1XZS820 | STK | 3.350 | 3.350 | 0 | GBP 32,3650 | 122.243,48 | 1,38 |
| National Express Group PLC | GB0006215205 | STK | 22.553 | 0 | 0 | GBP 1,3000 | 33.056,20 | 0,37 |
| Reckitt Benckiser Group PLC | GB00B24CGK77 | STK | 1.290 | 1.290 | 2.729 | GBP 57,5400 | 83.688,32 | 0,94 |
| Unilever PLC | GB00B10RZP78 | STK | 5.992 | 970 | 0 | GBP 41,8200 | 282.527,74 | 3,19 |
| Hongkong | | | | | | EUR | 153.978,07 | 1,74 |
| AIA Group Ltd. | HK0000069689 | STK | 7.925 | 0 | 0 | HKD 86,8000 | 82.633,31 | 0,93 |
| Geely Automobile Holdings Limited | KYG3777B1032 | STK | 52.098 | 0 | 0 | HKD 11,4000 | 71.344,76 | 0,80 |
| Irland | | | | | | EUR | 142.090,76 | 1,60 |
| Medtronic PLC | IE00BTN1Y115 | STK | 1.950 | 1.950 | 0 | USD 77,7200 | 142.090,76 | 1,60 |
| Japan | | | | | | EUR | 677.697,27 | 7,64 |
| Asahi Group Holdings Ltd. | JP3116000005 | STK | 3.409 | 3.118 | 0 | JPY 4.119,0000 | 99.696,57 | 1,12 |
| Fanuc Ltd. | JP3802400006 | STK | 620 | 0 | 0 | JPY 19.835,0000 | 87.314,29 | 0,98 |
| Hitachi Ltd. | JP3788600009 | STK | 3.160 | 0 | 0 | JPY 6.691,0000 | 150.120,34 | 1,69 |
| Shimano Inc. | JP3358000002 | STK | 1.050 | 1.050 | 0 | JPY 20.920,0000 | 155.959,71 | 1,76 |

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2022 | Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe / Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------------------------------------|-----------------------|-------------------------------------------|-----------------------|------------------|---------------------|------------------------------|
| Sony Corp. | JP3435000009 | STK | 2.146 | 770 | 0 | EUR 71,1400 | 152.666,44 | 1,72 |
| Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. | JP3463000004 | STK | 1.116 | 0 | 0 | EUR 28,6200 | 31.939,92 | 0,36 |
| Norwegen | | | | | | EUR | 269.586,59 | 3,04 |
| Marine Harvest ASA | NO0003054108 | STK | 16.956 | 8.730 | 0 | NOK 167,2000 | 269.586,59 | 3,04 |
| Schweden | | | | | | EUR | 185.453,58 | 2,09 |
| Essity AB -A-Shares- | SE0009922156 | STK | 2.901 | 0 | 0 | SEK 272,0000 | 70.956,39 | 0,80 |
| Securitas AB | SE0000163594 | STK | 14.642 | 8.154 | 0 | SEK 86,9600 | 114.497,19 | 1,29 |
| Schweiz | | | | | | EUR | 1.970.289,69 | 22,22 |
| ABB Ltd. | CH0012221716 | STK | 2.558 | 0 | 0 | CHF 28,0600 | 72.712,05 | 0,82 |
| Alcon Inc. | CH0432492467 | STK | 1.085 | 0 | 0 | CHF 63,1800 | 69.442,85 | 0,78 |
| Barry Callebaut AG | CH0009002962 | STK | 86 | 0 | 0 | CHF 1.829,0000 | 159.342,02 | 1,80 |
| Clariant AG | CH0012142631 | STK | 8.590 | 8.590 | 0 | CHF 14,6500 | 127.482,03 | 1,44 |
| Emmi AG | CH0012829898 | STK | 150 | 150 | 0 | CHF 783,0000 | 118.979,24 | 1,34 |
| Givaudan AG | CH0010645932 | STK | 42 | 23 | 0 | CHF 2.833,0000 | 120.535,24 | 1,36 |
| LafargeHolcim Ltd. | CH0012214059 | STK | 3.886 | 3.440 | 2.000 | CHF 47,8800 | 188.484,27 | 2,13 |
| Lindt & Sprüngli AG | CH0010570759 | STK | 2 | 1 | 0 | CHF 95.000,0000 | 192.473,87 | 2,17 |
| Nestle SA | CH0038863350 | STK | 4.004 | 1.430 | 0 | CHF 107,1400 | 434.574,14 | 4,90 |
| Novartis AG | CH0012005267 | STK | 2.171 | 0 | 0 | CHF 83,5900 | 183.836,74 | 2,07 |
| SGS SA | CH0002497458 | STK | 49 | 0 | 0 | CHF 2.150,0000 | 106.721,69 | 1,20 |
| Sonova Holding AG | CH0012549785 | STK | 363 | 140 | 0 | CHF 219,3000 | 80.642,40 | 0,91 |
| Swiss Re AG | CH0126881561 | STK | 423 | 0 | 0 | CHF 86,4800 | 37.057,34 | 0,42 |
| Swisscom AG | CH0008742519 | STK | 152 | 0 | 0 | CHF 506,6000 | 78.005,81 | 0,88 |
| USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | | | | | | EUR | 3.221.700,41 | 36,33 |
| 3M Co. | US88579Y1010 | STK | 220 | 0 | 0 | USD 119,9200 | 24.735,05 | 0,28 |
| Adobe Systems Inc. | US00724F1012 | STK | 167 | 0 | 0 | USD 336,5300 | 52.691,27 | 0,59 |
| Air Products & Chemicals Inc. | US0091581068 | STK | 557 | 400 | 0 | USD 308,2600 | 160.979,58 | 1,82 |
| Alphabet Inc -Class A- | US02079K3059 | STK | 1.910 | 1.927 | 97 | USD 88,2300 | 157.996,72 | 1,78 |
| Amazon.com Inc. | US0231351067 | STK | 800 | 760 | 41 | USD 84,0000 | 63.003,94 | 0,71 |
| Apple Inc. | US0378331005 | STK | 1.900 | 3.145 | 3.078 | USD 129,9300 | 231.452,28 | 2,61 |
| Baxter Int. Inc. | US0718131099 | STK | 1.734 | 590 | 0 | USD 50,9700 | 82.863,29 | 0,93 |
| Becton Dickinson & Co. | US0758871091 | STK | 466 | 465 | 465 | USD 254,3000 | 111.104,26 | 1,25 |
| Berkshire Hathaway Inc. -Class A- | US0846701086 | STK | 1 | 0 | 0 | USD 468.711,0000 | 439.444,03 | 4,96 |
| Broadcom Ltd. | US11135F1012 | STK | 187 | 0 | 0 | USD 559,1300 | 98.028,60 | 1,11 |
| Colgate-Palmolive Co. | US1941621039 | STK | 967 | 0 | 0 | USD 78,7900 | 71.432,52 | 0,81 |
| Intel Corp. | US4581401001 | STK | 2.560 | 2.050 | 0 | USD 26,4300 | 63.435,96 | 0,72 |
| International Business Machines Corporation | US4592001014 | STK | 958 | 508 | 508 | USD 140,8900 | 126.544,74 | 1,43 |
| Kimberly-Clark Corp. | US4943681035 | STK | 627 | 0 | 0 | USD 135,7500 | 79.800,53 | 0,90 |
| Kraft Heinz Foods | US5007541064 | STK | 1.230 | 0 | 0 | USD 40,7100 | 46.946,65 | 0,53 |
| MSCI Inc. | US55354G1004 | STK | 203 | 203 | 203 | USD 465,1700 | 88.533,20 | 1,00 |
| Microsoft Corp. | US5949181045 | STK | 1.045 | 105 | 0 | USD 239,8200 | 234.963,34 | 2,65 |
| Netflix Inc. | US64110L1061 | STK | 485 | 290 | 0 | USD 294,8800 | 134.086,63 | 1,51 |
| Oracle Corp. | US68389X1054 | STK | 1.260 | 0 | 0 | USD 81,7400 | 96.561,41 | 1,09 |
| PayPal Holdings Inc. | US70450Y1038 | STK | 1.250 | 850 | 0 | USD 71,2200 | 83.466,15 | 0,94 |
| Procter & Gamble Co. | US7427181091 | STK | 926 | 0 | 0 | USD 151,5600 | 131.581,25 | 1,48 |
| Salesforce.com Inc. | US79466L3024 | STK | 1.340 | 1.340 | 0 | USD 132,5900 | 166.576,60 | 1,88 |
| Schlumberger NV | AN8068571086 | STK | 5.295 | 0 | 0 | USD 53,4600 | 265.395,37 | 2,99 |
| Texas Instruments Inc. | US8825081040 | STK | 434 | 0 | 0 | USD 165,2200 | 67.228,09 | 0,76 |
| Thermo Fisher Scientific Inc. | US8835561023 | STK | 170 | 0 | 0 | USD 550,6900 | 87.771,70 | 0,99 |
| Verizon Communications Inc. | US92343V1044 | STK | 1.491 | 0 | 0 | USD 39,4000 | 55.077,25 | 0,62 |
| Sonstige Beteiligungswertpapiere | | | | | | EUR | 80.044,82 | 0,90 |
| Roche Holding AG GS | CH0012032048 | STK | 272 | 0 | 0 | CHF 290,5000 | 80.044,82 | 0,90 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | EUR | 21.756,05 | 0,25 |
| Aktien | | | | | | EUR | 21.756,05 | 0,25 |
| Südkorea | | | | | | EUR | 21.756,05 | 0,25 |
| Samsung Electronics Co. Ltd. GDR | US7960508882 | STK | 21 | 0 | 0 | USD 1.105,0000 | 21.756,05 | 0,25 |

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2022 | Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe / Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|-------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------------------------------------|-----------------------|-------------------------------------------|-----------------------|------|-----------------------|------------------------------|
| Investmentanteile | | | | | | EUR | 345.178,80 | 3,89 |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | | | EUR | 345.178,80 | 3,89 |
| iShares MSCI AC Far East ex-Japan ETF | IE00B0M63730 | ANT | 7.619 | 7.619 | 13.908 | EUR | 45,3050 345.178,80 | 3,89 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | 8.028.282,45 | 90,54 |
| Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | | | | | | EUR | 843.986,94 | 9,52 |
| Bankguthaben | | | | | | EUR | 843.986,94 | 9,52 |
| EUR - Guthaben bei | | | | | | EUR | 744.936,53 | 8,40 |
| Verwahrstelle | | EUR | 744.936,53 | | | | 744.936,53 | 8,40 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | EUR | 6.143,67 | 0,07 |
| Verwahrstelle | | NOK | 19.476,31 | | | | 1.852,02 | 0,02 |
| Verwahrstelle | | GBP | 2.293,28 | | | | 2.585,61 | 0,03 |
| Verwahrstelle | | SEK | 18.972,04 | | | | 1.706,04 | 0,02 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | EUR | 92.906,74 | 1,05 |
| Verwahrstelle | | CAD | 1.030,25 | | | | 712,49 | 0,01 |
| Verwahrstelle | | CHF | 1.287,01 | | | | 1.303,77 | 0,01 |
| Verwahrstelle | | HKD | 618.365,01 | | | | 74.281,57 | 0,84 |
| Verwahrstelle | | USD | 4.216,41 | | | | 3.953,13 | 0,04 |
| Verwahrstelle | | AUD | 6.767,39 | | | | 4.300,97 | 0,05 |
| Verwahrstelle | | JPY | 1.176.725,00 | | | | 8.354,81 | 0,09 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | EUR | 10.447,67 | 0,12 |
| Dividendenansprüche | | EUR | | | | | 6.177,30 | 0,07 |
| Forderungen aus Ziel- fondausschüttungen | | EUR | | | | | 877,91 | 0,01 |
| Quellensteuerrück- stattungsansprüche | | EUR | | | | | 3.392,46 | 0,04 |
| Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾ | | | | | | EUR | -15.652,49 | -0,18 |
| Fondsvermögen | | | | | | EUR | 8.867.064,57 | 100,00²⁾ |
| Anteilwert | | | | | | EUR | 126,73 | |
| Umlaufende Anteile | | | | | | STK | 69.970 | |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | 90,54 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | 0,00 |

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren, Kosten für Researchmaterial und Verwahrstellenvergütung

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 30.12.2022

| | | | |
|-------------------------------|-------|-----------|-----------|
| Australien, Dollar | (AUD) | 1,57346 | = 1 (EUR) |
| Kanada, Dollar | (CAD) | 1,44599 | = 1 (EUR) |
| Schweiz, Franken | (CHF) | 0,98715 | = 1 (EUR) |
| Vereinigtes Königreich, Pfund | (GBP) | 0,88694 | = 1 (EUR) |
| Hongkong, Dollar | (HKD) | 8,32461 | = 1 (EUR) |
| Japan, Yen | (JPY) | 140,84407 | = 1 (EUR) |
| Norwegen, Kronen | (NOK) | 10,51626 | = 1 (EUR) |
| Schweden, Kronen | (SEK) | 11,12052 | = 1 (EUR) |
| Vereinigte Staaten, Dollar | (USD) | 1,06660 | = 1 (EUR) |

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte per 30.12.2022 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

| Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag) | | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------------------------------------|--------------------|-----------------------|
| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| Australien | | | | |
| BHP Billiton Ltd. | AU000000BHP4 | STK | 4.565 | 4.565 |
| Woodside Energy Group Ltd | AU0000224040 | STK | 825 | 825 |
| Belgien | | | | |
| Anheuser-Busch InBev NV | BE0974293251 | STK | 0 | 1.230 |
| Groupe Bruxelles Lambert SA | BE0003797140 | STK | 0 | 760 |
| Titan Cement International SA | BE0974338700 | STK | 0 | 5.290 |
| China | | | | |
| JD.com Inc | KYG8208B1014 | STK | 90 | 90 |
| Tencent Holdings Ltd. | KYG875721634 | STK | 0 | 1.900 |
| Deutschland | | | | |
| BASF SE | DE000BASF111 | STK | 7.270 | 7.270 |
| Deutsche Börse AG | DE0005810055 | STK | 0 | 550 |
| Fresenius SE & Co KGaA St. | DE0005785604 | STK | 1.250 | 3.395 |
| HeidelbergCement AG | DE0006047004 | STK | 0 | 1.065 |
| Henkel AG & Co. KGaA St. | DE0006048408 | STK | 1.730 | 1.730 |
| Finnland | | | | |
| Fortum Oyj | FI0009007132 | STK | 0 | 3.730 |
| Huhtamaki Oyj | FI0009000459 | STK | 0 | 1.446 |
| Frankreich | | | | |
| CGG SA | FR0013181864 | STK | 0 | 35.000 |
| Danone SA | FR0000120644 | STK | 0 | 691 |
| Electricite de France SA | FR0010242511 | STK | 7.840 | 22.761 |
| LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE | FR0000121014 | STK | 212 | 212 |
| Großbritannien | | | | |
| AstraZeneca PLC | GB0009895292 | STK | 0 | 772 |
| BHP Billiton PLC (new shares) | GB00BHOP3Z91 | STK | 0 | 4.565 |
| BP PLC | GB0007980591 | STK | 0 | 43.135 |
| Rio Tinto PLC | GB0007188757 | STK | 3.090 | 3.090 |
| Smiths Group PLC | GB00B1WY2338 | STK | 0 | 3.781 |
| Kanada | | | | |
| Agnico-Eagle Mines Ltd. | CA0084741085 | STK | 2.385 | 2.385 |
| Barrick Gold Corp. | CA0679011084 | STK | 0 | 9.896 |
| Kirkland Lake Gold Ltd. | CA49741E1007 | STK | 0 | 3.006 |
| Niederlande | | | | |
| ASML Holding NV | NL0010273215 | STK | 195 | 195 |
| Qiagen NV | NL0012169213 | STK | 0 | 2.911 |
| Shell Eo-07 | GB00BP6MXD84 | STK | 6.122 | 6.122 |
| Shell PLC -Class A- | GB00B03MLX29 | STK | 4.000 | 6.122 |
| Schweden | | | | |
| Securitas AB B Anrechte | SE0018689226 | STK | 37.272 | 37.272 |
| Securitas AB B shares New | SE0018689234 | STK | 5.324 | 5.324 |
| Schweiz | | | | |
| Accelleron Industries AG | CH1169360919 | STK | 128 | 128 |
| Lonza Group AG | CH0013841017 | STK | 0 | 141 |
| Spanien | | | | |
| Iberdrola Inh. -Anr- | ES06445809N8 | STK | 8.610 | 8.610 |
| Iberdrola SA | ES0144580Y14 | STK | 143 | 8.753 |
| Südafrika | | | | |
| Anglo Platinum Ltd. | ZAE000013181 | STK | 0 | 1.692 |
| Taiwan | | | | |
| Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd ADR | US8740391003 | STK | 0 | 840 |

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

| Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag) | | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------------------------------------|--------------------|-----------------------|
| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
| USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | | | | |
| Amgen Inc. | US0311621009 | STK | 0 | 307 |
| BlackRock Inc. | US09247X1019 | STK | 0 | 123 |
| Danaher Corp. | US2358511028 | STK | 0 | 475 |
| Disney (Walt) Co. | US2546871060 | STK | 950 | 950 |
| Embecka Corp | US29082K1051 | STK | 93 | 93 |
| Exxon Mobil Corp. | US30231G1022 | STK | 1.050 | 3.220 |
| Kyndryl Holdings | US50155Q1004 | STK | 0 | 101 |
| MasterCard Inc. | US57636Q1040 | STK | 0 | 280 |
| Newmont Corp. | US6516391066 | STK | 0 | 2.828 |
| Pepsico Inc. | US7134481081 | STK | 0 | 576 |
| S&P Global Inc. | US78409V1044 | STK | 197 | 317 |
| Visa Inc. -Class A- | US92826C8394 | STK | 0 | 193 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| Spanien | | | | |
| Iberdrola Inh.Eo 0,75 | ES0144583251 | STK | 143 | 143 |
| Derivate | | | | |
| (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe) | | | | |
| Terminkontrakte | | | | |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | |
| Verkaufte Kontrakte | | EUR | | 30.345 |
| (Basiswert(e): DAX 40, Euro Stoxx 50, NASDAQ 100) | | | | |
| Devisenterminkontrakte (Verkauf) | | | | |
| Verkauf von Devisen auf Termin | | EUR | | 6.137 |
| JPY/EUR | | EUR | | 331 |
| USD/EUR | | EUR | | 5.806 |

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

| | EUR | EUR |
|------------------------------------------------------------|------------|----------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller (netto) | | 1.781,67 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | 277.229,67 | |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | | 6.014,82 |
| 4. Erträge aus Investmentanteilen (vor Quellensteuer) | | 6.028,87 |
| 5. Abzug ausländischer Quellensteuer | | -43.543,46 |
| Summe der Erträge | | 247.511,57 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | | -0,14 |
| 2. Verwaltungsvergütung | | -63.403,25 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | | -3.233,43 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | | -13.238,92 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | | -9.069,59 |
| davon Depotgebühren | -2.796,39 | |
| davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen | -1.025,17 | |
| davon Kontoführungsgebühren | -30,15 | |
| davon Rechtsverfolgungskosten | -705,41 | |
| davon Kosten der Aufsicht | -240,47 | |
| davon Researchmaterial | -4.272,00 | |
| Summe der Aufwendungen | | -88.945,33 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | | 158.566,24 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | | 1.843.099,99 |
| 2. Realisierte Verluste | | -684.794,21 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | | 1.158.305,78 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 1.316.872,02 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | -1.323.940,41 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | | -644.724,91 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | | -679.215,50 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | | -7.068,39 |

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

| | EUR | EUR |
|------------------------------------------------------------------|---------------|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | 10.437.482,88 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr | | -91.036,17 |
| 2. Zwischenausschüttungen | | 0,00 |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | | -1.371.992,28 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen | 3.065.453,80 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | -4.437.446,08 | |
| 4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich | | -100.321,47 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | | -7.068,39 |
| davon nicht realisierte Gewinne | -644.724,91 | |
| davon nicht realisierte Verluste | -679.215,50 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | | 8.867.064,57 |

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

| | insgesamt EUR | je Anteil EUR |
|----------------------------------------------|------------------|------------------|
| I. Für Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 422.872,94 | 6,0436321 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 1.316.872,02 | 18,8205234 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 0,00 | 0,0000000 |
| II. Nicht für Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 409.685,27 | 5,8551561 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | 1.330.059,69 | 19,0089994 |
| III. Gesamtausschüttung | 0,00 | 0,0000000 |

(auf einen Anteilumlauf von 69.970 Stück)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen EUR | Anteilwert EUR |
|--------------------------|----------------------|-------------------|
| 31.12.2022 | 8.867.064,57 | 126,73 |
| 31.12.2021 | 10.437.482,88 | 128,69 |
| 31.12.2020 | 1.635.489,20 | 108,62 |
| 02.06.2020 ¹⁾ | 10.000,00 | 100,00 |

¹⁾ Aufagedatum: 02.06.2020

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

| | | |
|-------------------------------------------------------|-----|-------|
| Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure | EUR | 0,00 |
| Vertragspartner der Derivate-Geschäfte | | keine |

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten

Sicherheiten

| | | |
|-----------------------|-----|------|
| davon: | | |
| Bankguthaben | EUR | 0,00 |
| Schuldverschreibungen | EUR | 0,00 |
| Aktien | EUR | 0,00 |

| | |
|-------------------------------------------------|-------|
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | 90,54 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | 0,00 |

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

| | |
|----------------------------------------------|--------|
| Kleinster potenzieller Risikobetrag | 3,37 % |
| Größter potenzieller Risikobetrag | 7,44 % |
| Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 5,62 % |

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| Konfidenzniveau | 99,00 % |
| Unterstellte Haltedauer | 10 Tage |
| Länge der historischen Zeitreihe | 504 Tagesrenditen |
| Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr) | 0,993 |

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

| | |
|------------|-------|
| MSCI World | 100 % |
|------------|-------|

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------|----------|
| Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013. | 122,23 % |
|--------------------------------------------------------------------------------|----------|

Sonstige Angaben

| | | |
|--------------------|-----|--------|
| Anteilwert | EUR | 126,73 |
| Umlaufende Anteile | STK | 69.970 |

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 31. Dezember 2022 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

| | |
|--------------------------|--------|
| Zantke Global Equity AMI | 1,00 % |
|--------------------------|--------|

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

| | |
|--------------------------|--------|
| Zantke Global Equity AMI | 0,00 % |
|--------------------------|--------|

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Zantke Global Equity AMI keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 17.254,01 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zu den Kosten gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 3 d KARBV Verwaltungsvergütung der im Zantke Global Equity AMI enthaltenen

| Investmentanteile: | % p.a. |
|---------------------------------------|---------|
| iShares MSCI AC Far East ex-Japan ETF | 0,74000 |

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

Quelle: WM Datenservice

Angaben zur Mitarbeitervergütung

| | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|-------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns) | TEUR | 8.935 |
| davon feste Vergütung | TEUR | 7.050 |
| davon variable Vergütung | TEUR | 1.885 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | TEUR | n.a. |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns) | | 80 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | TEUR | n.a. |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger | TEUR | 3.612 |
| davon Geschäftsleiter | TEUR | 1.617 |
| davon andere Führungskräfte | TEUR | 1.569 |
| davon andere Risikoträger | TEUR | n.a. |
| davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | TEUR | 426 |
| davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe | TEUR | n.a. |

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2021 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2021 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens (Portfolio-Management).

Von den externen Portfoliomanagern wurden uns folgende Informationen zur Mitarbeitervergütung übermittelt:

Zantke & Cie. Asset Management GmbH

| | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|-------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung | TEUR | 3.962 |
| davon feste Vergütung | TEUR | 3.613 |
| davon variable Vergütung | TEUR | 349 |

| | | |
|---------------------------------------------------|--|------|
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | | n.a. |
| Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens | | 12 |

Stand: 31.12.2021

Zusätzliche Angaben

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Art. 11 Offenlegungsverordnung

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

Weitergehende Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im Annex „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ enthalten, der dem Anhang als Anlage beigelegt ist.

Die Verordnung (EU) 2019/2088 und die Verordnung (EU) 2020/852 sowie die diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich ausgelegt werden können, ist nicht auszuschließen, dass die von uns gewählten Auslegungen durch den Regulator oder Gerichte abweichend beurteilt werden könnten. Trotz sorgfältigster Auswahl aller von uns verwendeten internen und externen Quellen, kann es zu Abweichungen in der Bewertung der sozialen und ökologischen Merkmale kommen.

Anhang gemäß Offenlegungsverordnung

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:

Zantke Global Equity AMI

Unternehmenskennung (LEI-Code):

89450oLYC6oJWJP8JY22

Ökologische- und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 0%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 0%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt trägt zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Das Fondsvermögen wurde risikodiversifiziert vor allem in hochkapitalisierte Standardaktien, angelegt.

Die Titelselektion erfolgte nach einem better-than-average-Ansatz und berücksichtigte neben finanziellen Aspekten im Besonderen auch ökologische, soziale und Kriterien der guten Unternehmensführung. Bei der Investition des Fondsvermögens wurden Nachhaltigkeits- bzw. ESG-Kriterien (Ecological, Social, Governance) berücksichtigt. Dazu wurden Treibhausgas-Emissionen, Klimaziele, Maßnahmen und Strategien zur Emissionsminderung der jeweiligen Emittenten in die Anlageentscheidung einbezogen.

Die Zusammensetzung des Portfolios sowie die ESG-Scores, Ausschlüsse und sonstiger Nachhaltigkeitsfaktoren der zugrundeliegenden Vermögenswerte wurden sowohl bei der Investitionsentscheidung als auch kontinuierlich überprüft. Unter sonstigen Nachhaltigkeitsfaktoren wird zum Beispiel die Klassifizierung von Zielfonds nach Artikel 8 oder 9 gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungsverordnung“) verstanden.

Die Bewertung der sozialen und ökologischen Merkmale der Investitionen basierte auf Informationen von spezialisierten externen Datenanbietern sowie auf eigenen Analysen, die von internen Analysten durchgeführt wurden.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Indikator

ISS ESG Performance Score

Beschreibung

Die ESG-Leistung eines Unternehmens wird anhand eines Standardsatzes von mehr als 700 sektorübergreifenden Indikatoren bewertet, die durch 100 sektorspezifische Indikatoren ergänzt werden, um die wesentlichen ESG-Herausforderungen eines Unternehmens zu erfassen. Für jeden Sektor werden vier bis fünf Schlüsselthemen ermittelt. Um sicherzustellen, dass sich die Leistung in Bezug auf diese wichtigsten Themen angemessen in den Ergebnissen des Gesamtratings widerspiegelt, macht ihre Gewichtung mindestens 50 % des Gesamtratings aus. Das Ausmaß der branchenspezifischen E-, S- und G- Risiken und Auswirkungen bestimmt die jeweiligen Leistungsanforderungen: Ein Unternehmen einer Branche mit hohen Risiken muss besser abschneiden als ein Unternehmen in einer Branche mit geringen Risiken, um das gleiche Rating zu erhalten. Jedes ESG-Unternehmensrating wird durch eine Analystenmeinung ergänzt, die eine qualitative Zusammenfassung und Analyse der zentralen Ratingergebnisse in drei Dimensionen liefert: Nachhaltigkeits-Chancen, Nachhaltigkeits-Risiken und Governance. Um eine hohe Qualität der Analysen zu gewährleisten, werden Indikatoren, Ratingstrukturen

und Ergebnisse regelmäßig von einem beim externen Datenanbieter angesiedelten Methodology Board überprüft. Darüber hinaus werden die Methodik und die Ergebnisse beim externen Datenanbieter regelmäßig mit einem externen Rating-Ausschuss diskutiert, der sich aus hoch anerkannten ESG-Experten zusammensetzt.

Methodik

Der ESG-Performance-Score ist die numerische Darstellung der alphabetischen Bewertungen (A+ bis D-) auf einer Skala von 0 bis 100. Alle Indikatoren werden einzeln auf der Grundlage klar definierter absoluter Leistungserwartungen bewertet. Auf der Grundlage der einzelnen Bewertungen und Gewichtungen auf Indikatorebene werden die Ergebnisse aggregiert, um Daten auf Themenebene sowie eine Gesamtbewertung (Performance Score) zu erhalten. 100 ist dabei die beste Bewertung, 0 die schlechteste.

Indikator

Sustainalytics ESG Risk Score

Beschreibung

Das ESG-Risiko-Rating (ESG Risk Rating) bewertet Maßnahmen von Unternehmen sowie branchenspezifische Risiken in den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Die Bewertung erfolgt in Bezug auf Faktoren, die als wesentliche ESG-Themen (Material ESG Issues - MEIs) einer Branche identifiziert werden, wie Umweltperformance, Ressourcenschonung, Einhaltung der Menschenrechte, Management der Lieferkette. Der Bewertungsrahmen umfasst 20 MEIs, die sich aus über 250 Indikatoren zusammensetzen. Pro Branche sind in der Regel drei bis acht dieser Themen relevant.

Methodik

Die Skala läuft von 0 bis 100 Punkten (Scores): 0 ist dabei die beste Bewertung, 100 die schlechteste. Die Unternehmen werden anhand ihrer Scores in fünf Risikokategorien gruppiert, beginnend beim geringsten Risiko „Negligible“ (0 – 10 Punkte) bis zu „Severe“ (über 40 Punkte), der schlechtesten Bewertung. Unternehmen sind damit auch über unterschiedliche Branchen vergleichbar.

| Referenzperiode | 31.12.2022 |
|--------------------------------------|-------------------|
| ISS ESG Performance Score | 2,71 |
| Sustainalytics ESG Risk Score | 0,71 |
| Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal | 4,64% |
| Anteil der sonstigen Investitionen | 95,36% |

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

- Zu den Hauptinvestitionen zählen die 15 Positionen des Wertpapiervermögens mit dem höchsten Durchschnittswert der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.01.2022 - 31.12.2022

| Größte Investitionen | Sektor | In % der Vermögenswerte | Land |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------------|-------------------------|--------------------------------------|
| Berkshire Hathaway Inc. -Class A- (US0846701086) | Nichtlebensversicherungen | 4,93% | USA (Vereinigte Staaten von Amerika) |
| Nestle SA (CH0038863350) | Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln | 4,88% | Schweiz |
| iShares MSCI AC Far East ex-Japan ETF (IE00B0M63730) | Treuhand- und sonstige Fonds | 3,73% | Irland |
| Unilever PLC (GB00B10RZP78) | Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln | 2,94% | Großbritannien |
| Microsoft Corp. (US5949181045) | Verlagswesen | 2,73% | USA (Vereinigte Staaten von Amerika) |
| Marine Harvest ASA (NO0003054108) | Fischerei und Aquakultur | 2,71% | Norwegen |
| Schlumberger NV (AN8068571086) | Gewinnung von Erdöl und Erdgas | 2,41% | USA (Vereinigte Staaten von Amerika) |
| Lindt & Spruengli AG (CH0010570759) | Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln | 2,14% | Schweiz |

| Größte Investitionen | Sektor | In % der Vermögenswerte | Land |
|-------------------------------------|----------------------------------------------------|-------------------------|--------------------------------------|
| LafargeHolcim Ltd. (CH0012214059) | Glas, Glaswaren, Keramik, Verarb. von Steinen Erd. | 2,01% | Schweiz |
| Novartis AG (CH0012005267) | Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen | 2,00% | Schweiz |
| Barry Callebaut AG (CH0009002962) | Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln | 1,98% | Schweiz |
| Medtronic PLC (IE00BTN1Y115) | Herstellung von sonstigen Waren | 1,95% | Irland |
| Hitachi Ltd. (JP3788600009) | Herstellung von elektrischen Ausrüstungen | 1,67% | Japan |
| BHP Billiton Ltd. (AU000000BHP4) | Kohlenbergbau | 1,49% | Australien |
| Procter & Gamble Co. (US7427181091) | Herstellung von chemischen Erzeugnissen | 1,46% | USA (Vereinigte Staaten von Amerika) |



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

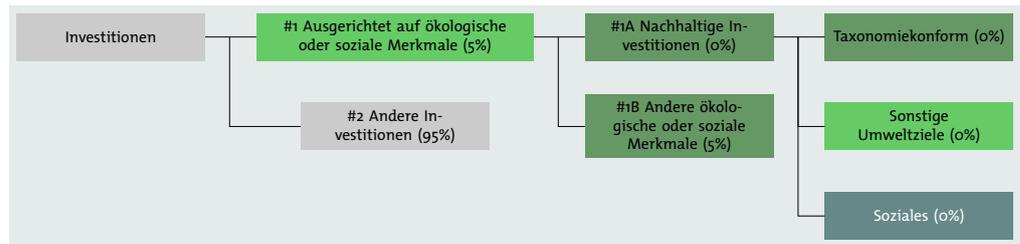
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerblichen Vermögensgegenstände erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Es wird für alle Positionen des Wertpapiervermögens der Durchschnitt der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage je Wirtschaftssektor gebildet. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Angaben nach Art. 54 RTS ("[...] zum Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren und Teilsektoren, darunter auch Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen.") sind nicht möglich, da aktuell der NACE-Code und nicht der NACE-Klassencode systemseitig geführt wird.

| Branche | Anteil |
|-------------------------------------------------|--------|
| Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln | 13,76% |
| Herstellung von chemischen Erzeugnissen | 8,26% |
| Herstellung von elektron. und opt. Erzeugnissen | 6,58% |
| Nichtlebensversicherungen | 4,93% |
| Verlagswesen | 4,76% |
| Herstellung von sonstigen Waren | 4,34% |
| Informationsdienstleistungen | 4,22% |

| Branche | Anteil |
|----------------------------------------------------|--------|
| Treuhand- und sonstige Fonds | 3,73% |
| Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen | 3,64% |
| Herstellung von elektrischen Ausrüstungen | 2,95% |
| Gewinnung von Erdöl und Erdgas | 2,73% |
| Fischerei und Aquakultur | 2,71% |
| Telekommunikation | 2,71% |
| Erzbergbau | 2,19% |
| Glas, Glaswaren, Keramik, Verarb. von Steinen Erd. | 2,13% |
| Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus | 2,08% |
| Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau | 1,89% |
| Energieversorgung | 1,50% |
| Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) | 1,49% |
| Kohlenbergbau | 1,49% |
| Dienstl. des Sports, der Unterh. und der Erholung | 1,45% |
| Getränkeherstellung | 1,38% |
| Beteiligungsgesellschaften | 1,35% |
| Unternehmensberatung | 1,29% |
| Sonstiger Fahrzeugbau | 1,25% |
| Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien | 1,11% |
| Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen | 0,96% |
| Lebensversicherungen | 0,84% |
| Forschung und Entwicklung | 0,83% |
| Herstellung von Metallerzeugnissen | 0,67% |
| Herstellung von Bekleidung | 0,63% |
| Lagerei sowie Dienstleistungen für den Verkehr | 0,60% |
| Sonstige mit Finanzdienstl. verb. Tätigkeiten | 0,55% |
| Rückversicherungen | 0,39% |
| Kokerei und Mineralölverarbeitung | 0,22% |
| Gesundheitswesen | 0,22% |
| Maschinenbau | 0,16% |
| Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen | 0,16% |
| Effekten- und Warenbörsen | 0,16% |
| Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) | 0,01% |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 0,00% |
| Dienstleistungen der Informationstechnologie | 0,00% |



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Für diesen Fonds nicht einschlägig. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja

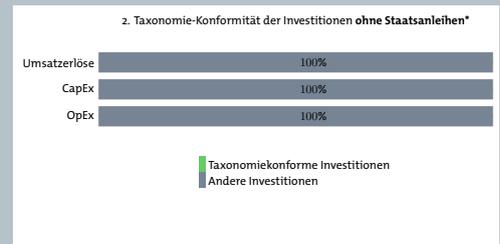
In fossiles Gas In Kernenergie

[X] Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Für diesen Fonds wurden keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielsweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde mit Ausnahme der Mindestausschlüsse, welche für Investitionen zu Diversifikationszwecke greifen, kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Fonds wendete Ausschlusskriterien an und steuerte darüber hinaus nach einer ESG-Strategie („Better-Than-Average-Ansatz“).

Investitionen in Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstoßen, galten als nicht investierbar. Abgedeckt wurden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme wurden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen. Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß „Ottawa-Konvention“, „OsloKonvention“ und den UN-Konventionen „UN BWC“, „UN CWC“) standen, wurden nicht getätigt. Bei Investitionen in Staaten wurden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung ausgeschlossen. Dimensionen der Bewertung umfassten Umwelt-, Soziale- und Regierungsaktivitäten, die internationalen Konventionen und Normen entsprechen. Hierfür wurde eine Analyse relevanter Kontroversen, wie beispielsweise Korruption, Umweltverschmutzung oder Meinungsfreiheit zu Grunde gelegt. Staaten, die gegen globale Normen wie den „Freedom House Index“ verstoßen, wurden zudem ausgeschlossen. Investitionen in Unternehmen, die einen signifikanten Umsatzanteil aus der Gewinnung oder Verstromung von Kohle oder Ölsanden generieren, wurden ausgeschlossen.

Die Anlagestrategie diente als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt wurden.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Köln, den 6. April 2023

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Dr. Thomas Mann



Jürgen Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Zantke Global Equity AMI – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen

nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet.
- Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 6. April 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anita Dietrich
Wirtschaftsprüfer

ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.12.2022)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Talanx AG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Dr. Jan Wicke, Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Harry Ploemacher, Vorsitzender (bis zum 01.03.2022)
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Clemens Jungsthöfel, stellv. Vorsitzender (ab dem 02.03.2022)
Mitglied des Vorstands der Hannover Rück SE, Hannover

Norbert Eickermann (bis zum 01.03.2022)
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Jens Hagemann
Dipl.-Kaufmann, München

Dr. Christian Hermelingmeier (ab dem 02.03.2022)
Mitglied des Vorstands der HDI Global SE, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf (bis zum 01.03.2022)
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Sven Lixenfeld (ab dem 02.03.2022)
Mitglied des Vorstands der HDI Deutschland AG, Düsseldorf

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier (bis zum 01.03.2022)
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Dr. Dirk Erdmann
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Manfred Köberlein (bis zum 31.12.2021)

Jürgen Meyer

Djam Mohebbi-Ahari

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24

60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI AG (Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen).

Auslagerung Portfoliomanagement

Zantke & Cie. Asset Management GmbH
Marienstr. 43
70178 Stuttgart
Deutschland

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com